

## Projekt „Wandpark Rulljen-Géisdref Phase 2“

Dokumentation für die Vorprüfung eines Projekts durch die zuständige Behörde gemäß Artikel 4 und Anhang II des Gesetzes vom 15. Mai 2018 über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten



14. April 2025

### Kontaktpersonen:

Lynn Jacobs  
lynn.jacobs@soler.lu

Guy Uhres  
guy.uhres@soler.lu

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Rechtlicher Hintergrund.....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Anlagenbeschreibung .....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Standortbeschreibung .....</b>	<b>5</b>
4.1	topografische Lage.....	5
4.2	benachbarte Windparks .....	6
4.3	Schutzgut Boden, Klima & Landschaft .....	7
4.4	Schutzgut Wasser.....	7
4.5	Schutzgut biologische Vielfalt .....	8
4.6	Schutzgut Mensch .....	10
4.7	Kultur- und sonstige Sachgüter .....	12
<b>5</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>13</b>
5.1	Technische Beschreibung Enercon E-138 EP3 E3 .....	13
5.2	Karten aus dem Geoportal.....	13
5.3	Schallstudie.....	13
5.4	Schattenwurfstudie .....	13

## 1 Einleitung

Die Wandpark Rulljen-Géisdref S.A. betreibt derzeit 4 Windkraftanlagen (WKA) in den Gemeinden Goesdorf und Wiltz im Norden von Luxemburg und trägt somit zu einem wesentlichen Teil der Stromproduktion Luxemburgs bei.

Nach sorgfältiger Prüfung der Standortbedingungen plant die Wandpark Rulljen-Géisdref, zwei weitere Windkraftanlagen mit einer jeweiligen Leistung von 4,26 MW östlich der Ortschaft Dahl, gelegen in der Gemeinde Goesdorf.

Das Projekt „Wandpark Rulljen-Géisdref Phase 2“ beinhaltet außerdem dem Bau einer Übergabestation, sowie unterirdischen Einspeiseleitungen.

## 2 Rechtlicher Hintergrund

Aufgrund der Distanz von etwa 445 m zwischen den Anlagen und 865 m zu bestehenden Anlagen, können kumulative Effekte zwischen den Anlagen nicht ausgeschlossen werden. Das Projekt fällt daher unter den Punkt 73 des Anhangs IV des modifizierten Règlement Grand-Ducal vom 15. Mai 2018 « *établissant les listes de projets soumis à une évaluation des incidences sur l'environnement* »: « *Installations destinées à l'exploitation de l'énergie éolienne (pour la production d'énergie) parcs éoliens (à partir de 2 éoliennes d'une puissance totale de plus de 100 kVA)* ».

Ob die Durchführung einer Umwelt-Verträglichkeits-Prüfung (UVP) erforderlich ist, wird gemäß dem Gesetz vom 15.05.2018 « *relative à l'évaluation des incidences sur l'environnement* » (UVP / EIE-Gesetz) fallbezogen entschieden.

Um der zuständigen Behörde die Möglichkeit zu geben, über die Notwendigkeit der Durchführung einer UVP/EIE zu entscheiden, werden in diesem UVP-Screening-Dokument die erforderlichen Informationen gemäß Anhang II des EIE-Gesetzes bereitgestellt und eine entsprechende Stellungnahme beantragt.

### 3 Anlagenbeschreibung

Der genaue Anlagentyp steht zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. Exemplarisch wird für die Berechnungen ein Anlagentypen von Enercon E-138 benutzt. Diese Anlage hat eine installierte Leistung von 4,26 MW, einen Rotordurchmesser von 138,25 m und einer Turmhöhe von bis zu 160 m. Es ist eine getriebelose Anlage und die überstrichene Rotorfläche beträgt 4.004 m<sup>2</sup>.



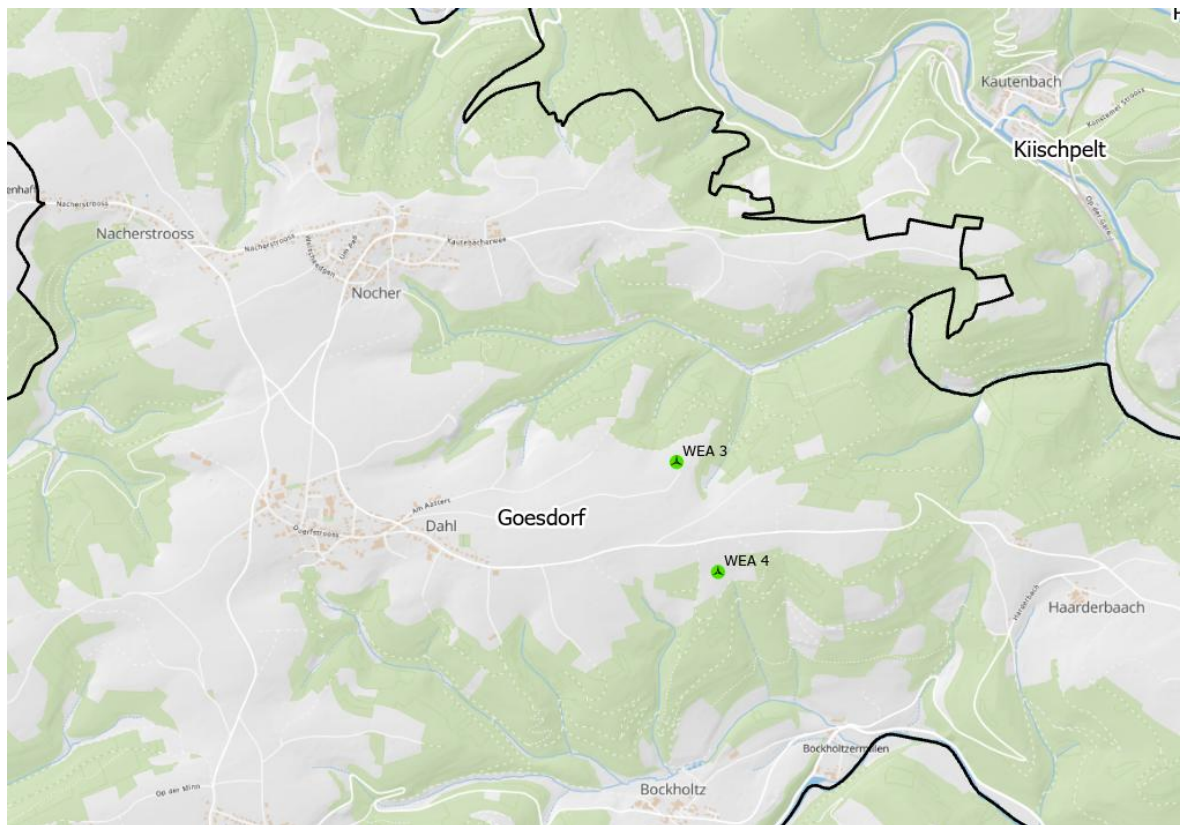
Die technische Beschreibung der Anlage ist im Anhang zu finden.

## 4 Standortbeschreibung

Die geplanten WKA-Standorte befinden sich östlich der Ortschaft Dahl in der Gemeinde Goesdorf auf der Sektion C de Dahl.

Im Umfeld von 200 m des Projektes liegt keine andere Gemeinde. Die nächstgelegenen Gemeinden sind Kiischpelt etwa 1.200 m nordöstlich der WEA 3 und Esch-Sauer auf 1 km südlich der WEA 4.

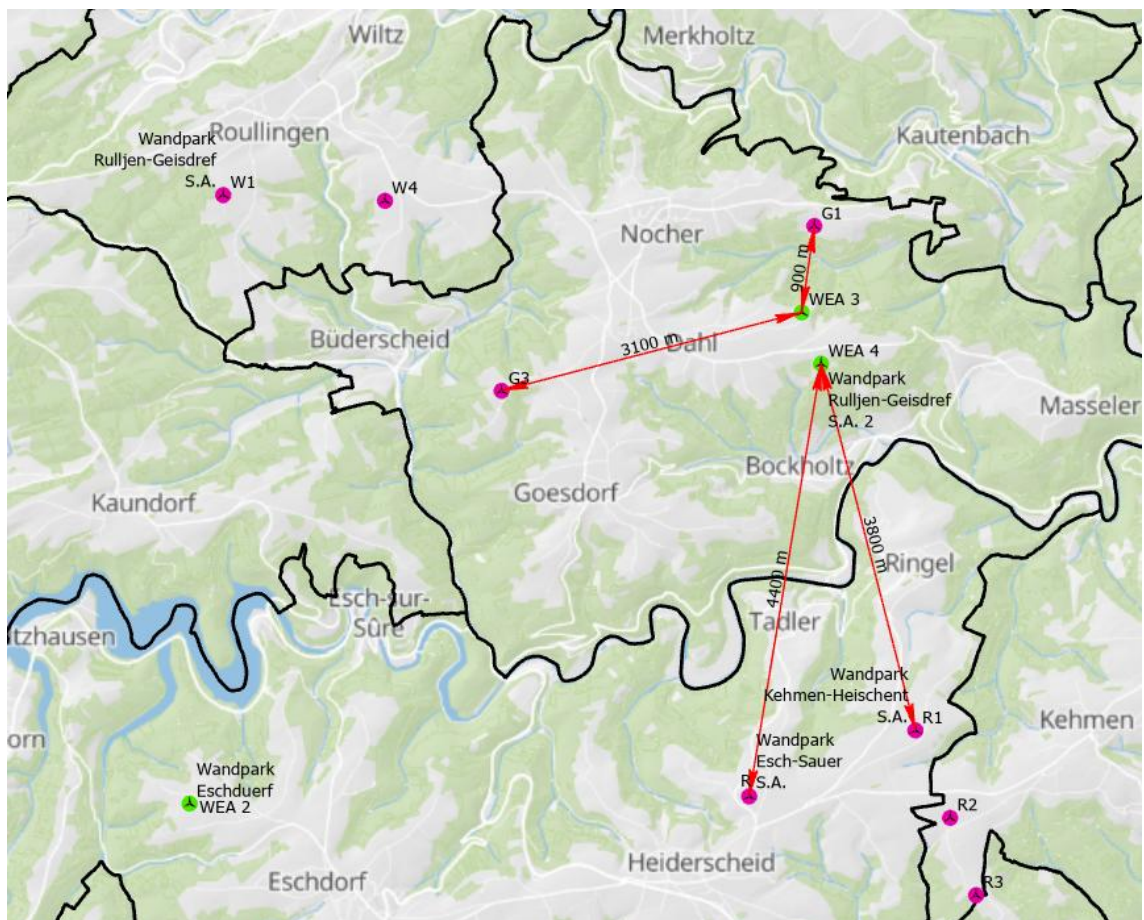
### 4.1 topografische Lage





## 4.2 benachbarte Windparks

Die erste bestehende Phase vom „Wandpark Rulljen-Géisdref“ befindet sich auf 1 km nördlich (1 WEA) respektiv 3 km westlich (3 WEA) von den geplanten Anlagen der Phase 2. Südlich der geplanten Anlagen befinden sich die bestehenden Phase 3 des „Wandpark Kehmen-Heischent“ (3 WEA) und der „Wandpark Esch-Sauer“ (1 WEA). Der Soler liegen keine Informationen über weitere geplante oder bestehende WEA-Standorte im Umkreis von 5 km vor.



## 4.3 Schutzgut Boden, Klima & Landschaft

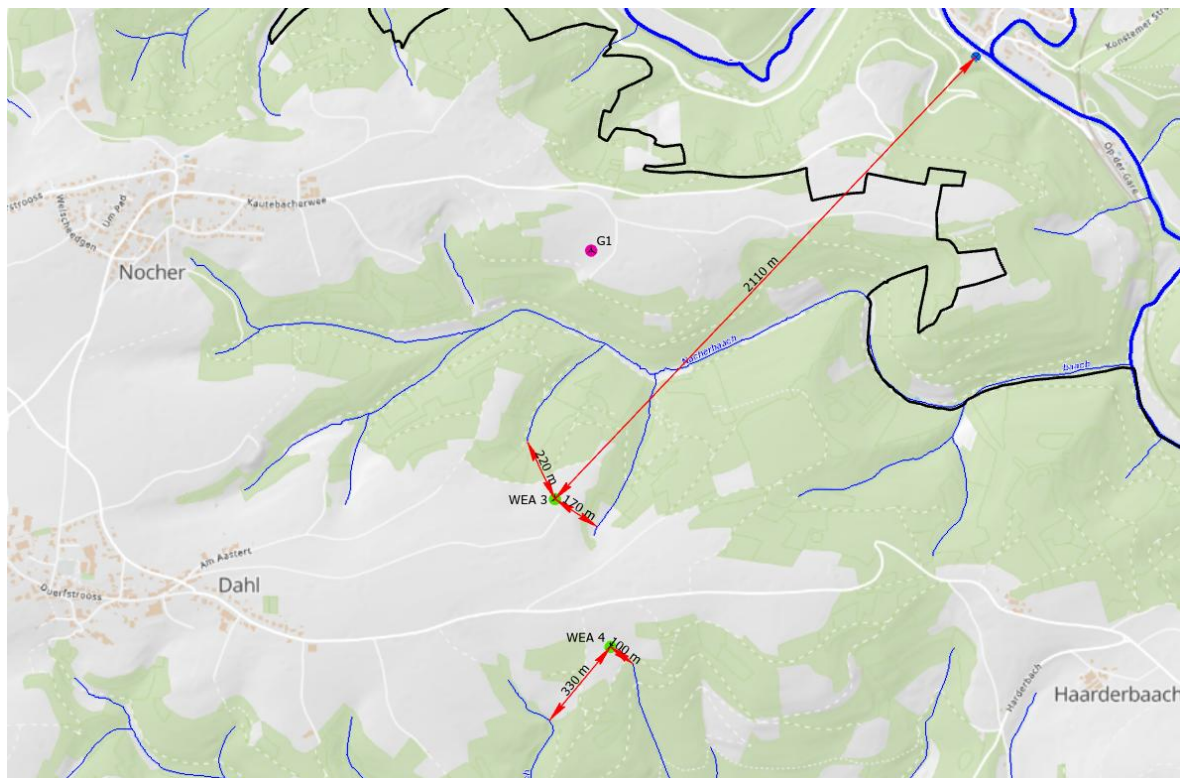
Nicht betroffen

## 4.4 Schutzgut Wasser

Nordöstlich auf 170 m und nördlich auf 220 m befinden sich jeweils Flussarme, die weiter nördlich in die „Nacherbaach“ fließen.

In etwa 100 m südöstlich der WEA 4 befindet sich ein Wasserlauf, der südlich in die „Boukelzerbach“ fließt. Außerdem befindet sich auf 330 m südwestlich der Anlagenstandortes die „Rolbaach“ die ebenfalls südlich in die „Boukelzerbach“ mündet.

Die nächstgelegene Quelle (SNC-907-01) befindet sich in Kautenbach über 2 km nordöstlich der WEA 3.

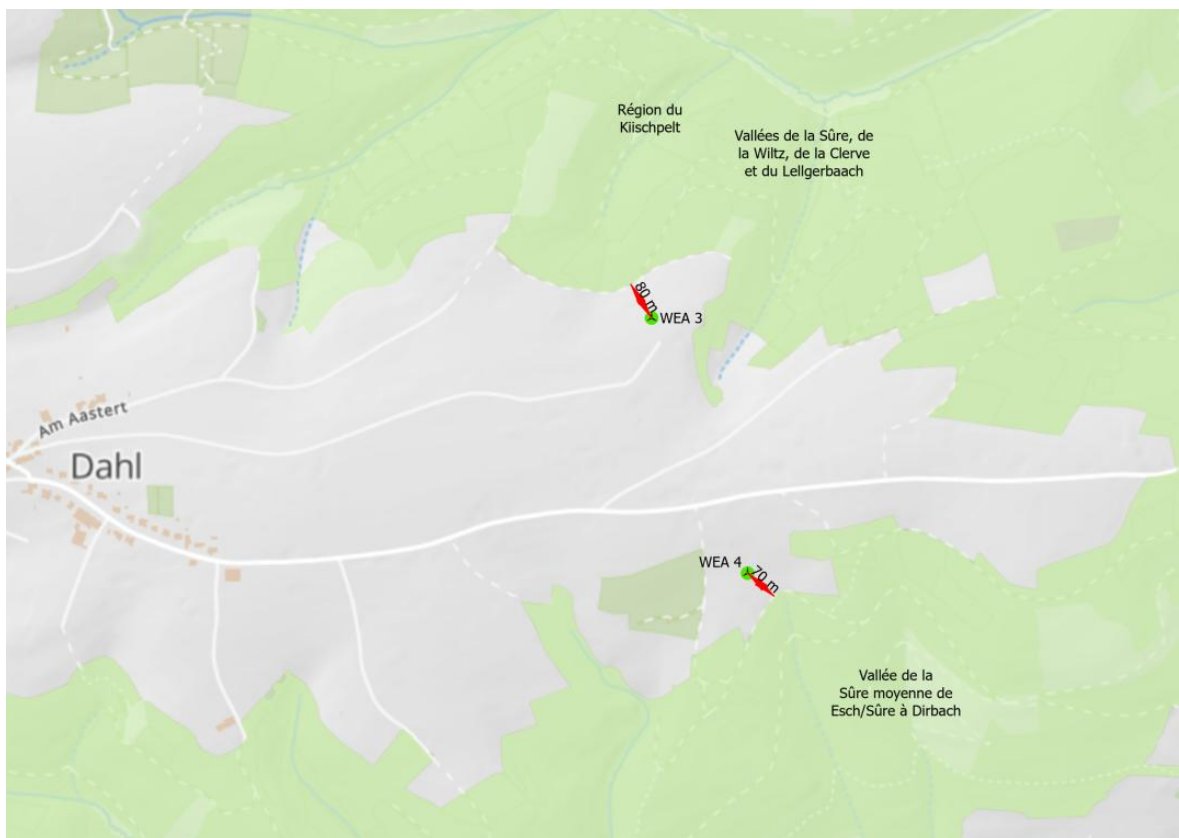


## 4.5 Schutzgut biologische Vielfalt

Das Vogelschutzgebiet „Région du Kiischpelt“ überlappt die FFH-Schutzgebiete „Vallées de la Sûre, de la Wiltz, de la Clerve et du Lellgerbaach » und „Vallée de la Sûre moyenne de Esch/Sûre à Dirbach“ im Umfeld des geplanten Projektes „Wandpark Rulljen-Géisdref Phase 2“.

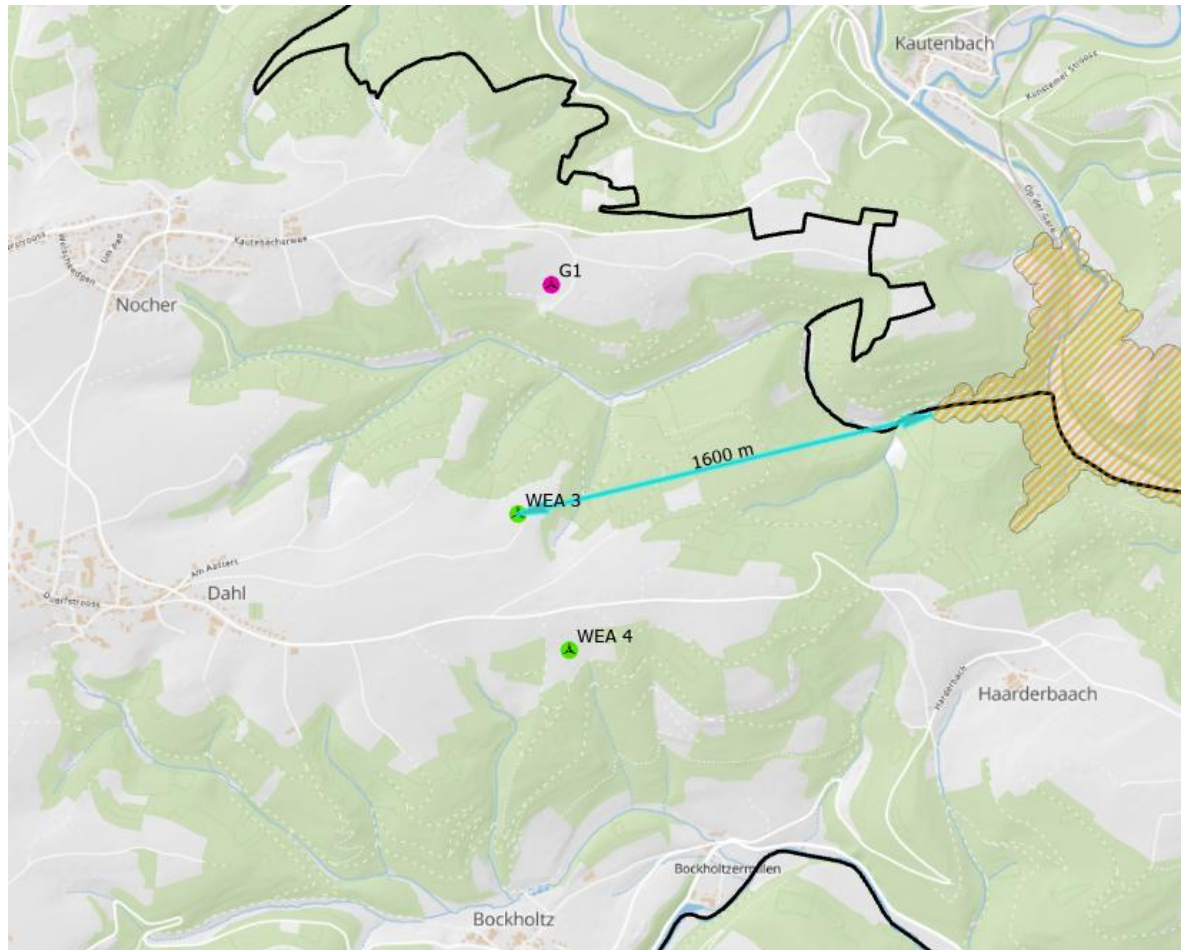
Die Anlage WEA 3 ist nördlich und östlich umgeben von den N2000-Gebieten in einer Entfernung von jeweils 80 m.

Die WEA 4 ist östlich und südlich umgeben von den N2000-Gebieten die minimale Entfernung beträgt 70 m.





Das auszuweisende Schutzgebiet „Sauerleeën/Schwaarzepull“ befindet sich 1,6 km östlich der beiden geplanten Anlagen.



Im Umfeld von 2 km befindet sich kein weiteres Natura-2000 Gebiet oder Naturschutzgebiet von nationalem Interesse.

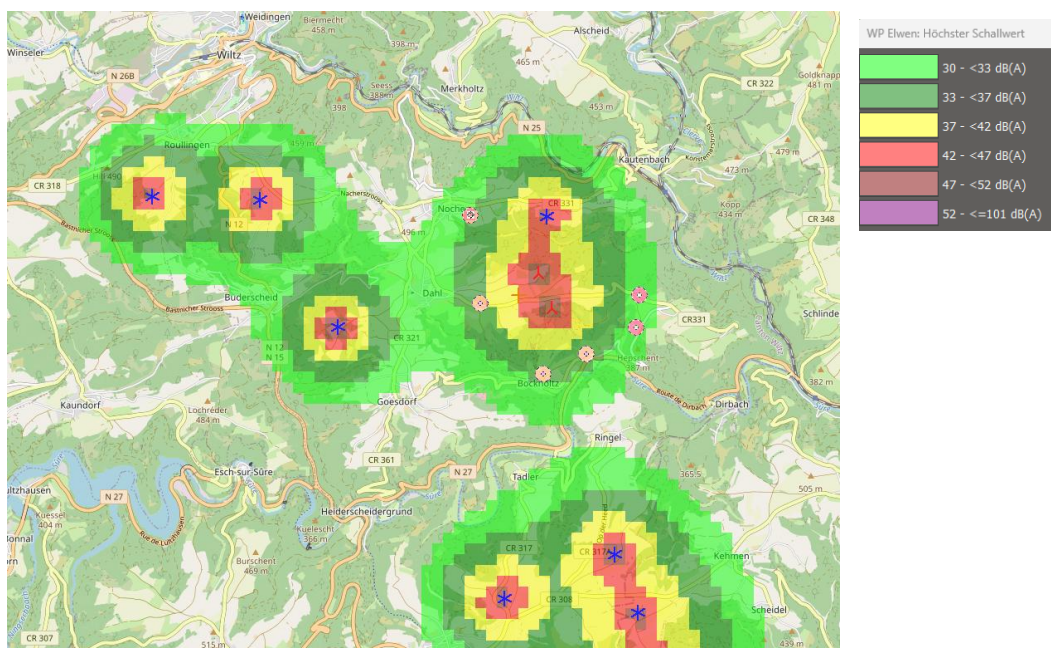
## 4.6 Schutzgut Mensch

### 4.6.1 Schall

Die Berechnungen und die entsprechenden Darstellungen für die Schallberechnung wurde anhand der Software „WindPro“ Version 4.0.531 hausintern erstellt. Die Berechnung wurde bei einer Windgeschwindigkeit von 6 m/s in 10 m Höhe durchgeführt.

Mehrere Immissionspunkte (IP) wurden an den Rand, des Bebauungsgebietes, der umliegenden Dörfer und Aussiedlerhöfe gesetzt. Bei der Commodo/Incommodo Prozedur wird eine Studie von einem externen Gutachter erstellt welche darlegt, dass wir die gesetzlich geforder-ten Schallemissionen einhalten.

Aus dem aktuellen Projektlayout „Wandpark Rulljen-Géisdref Phase 2“ mit den benachbarten Windparks ergibt sich folgende Schallsituation.

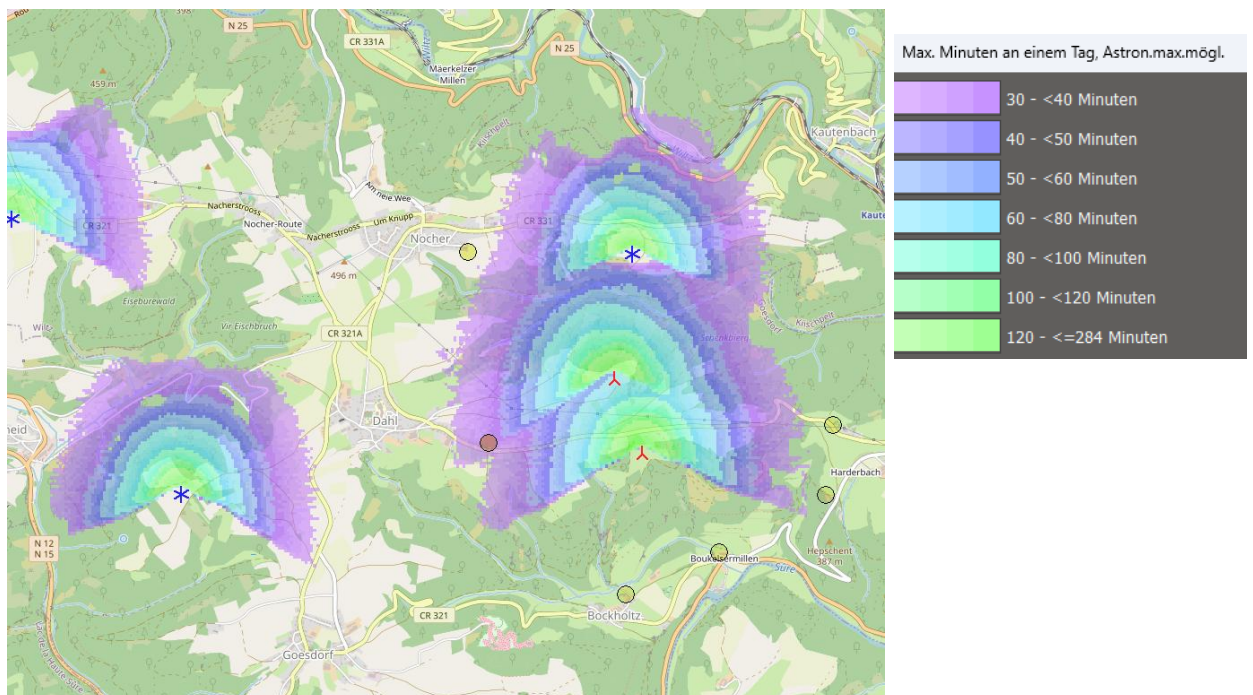


## 4.6.2 Schatten

Die Berechnungen und die entsprechenden Darstellungen für die Schattenwurfberechnung wurde anhand der Software „WindPro“ Version 4.0.531 hausintern erstellt.

Mehrere Immissionspunkte (IP) wurden an den Rand, des Bebauungsgebietes, der umliegenden Dörfer und Aussiedlerhöfe gesetzt. Bei der Commodo/Incommodo Prozedur wird eine Studie von einem externen Gutachter erstellt welche darlegt, dass wir die gesetzlich geforder-ten Schattenemissionen einhalten.

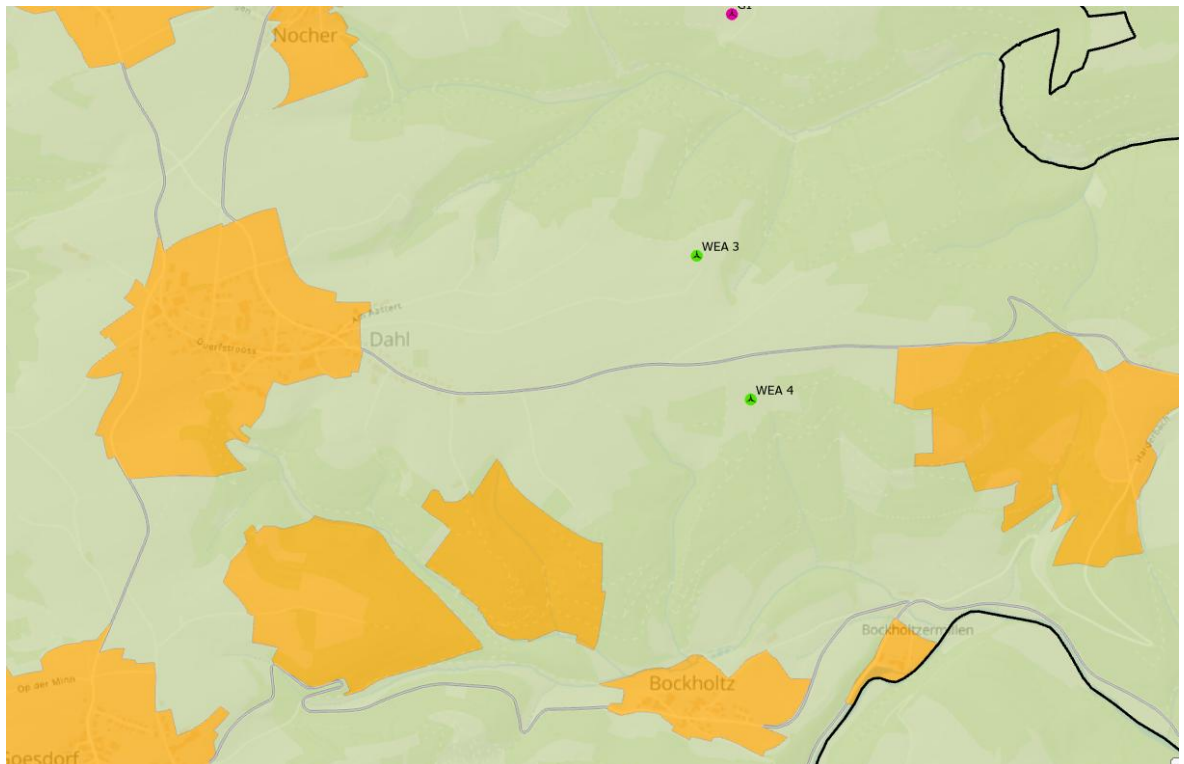
Aus dem aktuellen Projektlayout „Wandpark Rulljen-Géisdref Phase 2“ mit den benachbarten Windparks ergibt sich folgende Schattenwurfsituation (max Min/Tag astronomisch max. mög-lich).





## 4.7 Kultur- und sonstige Sachgüter

Beide Standorte befinden sich in der „Sous-zone“ der „Zone d’observation archéologique (ZOA)“.



## 5 Anhang

### 5.1 Technische Beschreibung Enercon E-138 EP3 E3

### 5.2 Karten aus dem Geoportail

- Topografische Karte
- Benachbarte Windparks
- Gewässer
- N2000
- ZPIN
- ZOA

### 5.3 Schallstudie

### 5.4 Schattenwurfstudie